

Datenschutzhinweise Premium Financial Services

Datenschutzinformationen (Stand 06/2026)

Sie stellen an die Eigenschaften unserer Produkte und Dienstleistungen hohe Ansprüche. Diese Ansprüche sind auch unsere Leitlinie für den Umgang mit Ihren personenbezogenen Daten. Dabei setzen wir die Vorgaben der EU-Datenschutzgrundverordnung (nachfolgend: „DSGVO“) und sonstiger rechtlicher Anforderungen um. So wollen wir eine gute Basis für eine vertrauensvolle Geschäftsbeziehung mit unseren Kunden und Interessenten schaffen und bewahren. Dementsprechend respektiert Premium Financial Services die Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten und Ihre Privatsphäre. Wir gewährleisten den Schutz Ihrer personenbezogenen Daten zudem auch durch technische und organisatorische Sicherheitsmaßnahmen, die den aktuellen Sicherheitsstandards entsprechen. Mit dieser Erklärung (nachfolgend: „Datenschutzhinweise“) informieren wir Sie darüber, in welcher Weise Ihre personenbezogenen Daten von uns verarbeitet werden.

1. Wer ist für die Datenverarbeitungsvorgänge zuständig?

Premium Financial Services ist eine Geschäftsbezeichnung der BMW Bank GmbH. Die BMW Bank GmbH (im Folgenden als „**BMW Bank**“ bzw. „**Wir**“ bezeichnet), Lilienthalallee 26, 80939 München, ist Verantwortlicher im Sinne der DSGVO für die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten.

2. Welche Daten verarbeiten wir?

Personenbezogene Daten sind Informationen, die sich auf eine identifizierte oder identifizierbare natürliche Person beziehen (im Folgenden „Daten“). Im Zuge des Abschlusses und der Durchführung Ihres Vertrages mit der BMW Bank verarbeiten wir im rechtlich zulässigen Umfang Daten über Ihre Person. Insbesondere folgende Datenkategorien sind hiervon betroffen:

- Personendaten (z.B. Name, Kommunikationsdaten, Familienstand)
- Bankdaten (z.B. Kontodaten, Transaktionsdaten)
- Legitimationsdaten (z.B. Ausweisdaten, Handelsregisterauszug, wirtschaftliche Beziehungen)
- Vertragsdaten (z.B. Rate, Zins, TIN, Laufzeit)
- Werbe- und Vertriebsdaten (z.B. Kampagneninteraktionen)
- Interaktionsdaten (z.B. Cookies, Webanalyse)

3. Woher stammen die Daten und gibt es eine Pflicht zur Bereitstellung dieser Daten durch Sie?

Die vorgenannten Daten stellen Sie uns im Zuge der Vertragsanbahnung bzw. -durchführung entweder selbst zur Verfügung oder wir erheben diese Daten bei Dritten. Bitte beachten Sie, dass wir zu Zwecken der Vertragsdurchführung sowie auf Grund gesetzlicher Regelungen verpflichtet sind, diese Daten zu erheben und dass ohne die Bereitstellung der Daten keine Geschäftsbeziehung mit Ihnen aufgenommen werden kann. Darunter fallen beispielsweise die Datensätze von bestimmten Kooperationspartnern der BMW Bank, der Deutschen Post, öffentlichen Quellen (z.B. Handelsregister oder Schuldnerverzeichnisse), Behörden sowie sonstigen Dritten.

4. Auf welcher rechtlichen Grundlage werden wir Ihre Daten verarbeiten?

Wir verarbeiten Ihre Daten nur im gesetzlich zulässigen Rahmen im Einklang mit den Bestimmungen der DSGVO und dem Bundesdatenschutzgesetz (BDSG). Nachfolgend stellen wir Ihnen die einschlägigen Rechtsgrundlagen sowie dazugehörige Zwecke dar:

1. Vertragsbezogene Verarbeitungszwecke (Art. 6 Abs. 1 lit. b DSGVO)

Gerade für die Durchführung des mit Ihnen geschlossenen Vertragsverhältnisses müssen wir Ihre Daten verarbeiten. Im Rahmen unseres Vertragsverhältnisses werden wir Ihre Daten insbesondere im Rahmen der folgenden Aufgaben und Tätigkeiten verarbeiten:

a) Nutzung der Webseite:

Um Ihnen eine Vielzahl von Services auf der Webseite - von Premium Financial Services zur Verfügung zu stellen, verarbeiten wir unter Umständen personenbezogene Daten von Ihnen. Dies zum Beispiel bei der Nutzung des Kontaktformulars: Zur Bearbeitung Ihres Anliegens und damit verbundener Kontaktaufnahme werden wir die von Ihnen im Formular bereitgestellten Daten im erforderlichen Umfang verarbeiten. Im Falle einer bereits bestehenden Geschäftsbeziehung mit Ihnen werden wir diese Daten mit den bereits vorliegenden Daten aus unseren Systemen verknüpfen.

2. Einwilligungsbasierte Verarbeitungszwecke (Art. 6 Abs. 1 lit. a, Art. 9 Abs. 2 lit. a DSGVO)

In einigen Bereichen verarbeiten wir personenbezogene Daten auf Basis einer von Ihnen erteilten freiwilligen, informierten Einwilligung im Rahmen der von Ihnen in diesem Zuge gewählten Spezifikationen. Hierzu zählen insbesondere die folgenden Zwecke:

a) Marktforschung:

Um unseren Kunden immer interessante und gefragte Angebote machen zu können, stellen wir Forschungen über die Wünsche unserer Kunden an. Das beinhaltet beispielsweise auch Studien über die Zufriedenheit unserer Kunden mit unseren Leistungen. Im Rahmen dieser Marktforschungsaktivitäten verarbeiten wir so weit wie möglich nur anonymisierte und aggregierte Daten, außer Sie haben einer personenbezogenen Auswertung explizit zugestimmt.

b) Werbung und Marketing:

Im Falle einer vorliegenden Einwilligung verarbeiten wir Ihre Daten auch um Sie über unsere Angebote, die Sie interessieren könnten, zu informieren und Sie über die freigegebenen Kommunikationskanäle zu kontaktieren. Hierbei verwenden wir gegebenenfalls auch technische Mittel zur Auswertung des Kampagnenerfolges bzw. der von Ihnen vorgenommenen Interaktionen.

c) Bildung von Kundenprofilen für Marketingzwecke:

Sofern Sie in die Erstellung von individuellen Kundenprofilen eingewilligt haben, errechnen wir auf Basis mathematischer Verfahren einen sogenannten CRM-Score. Dieser Score hilft uns dabei die Kundenansprache besser auf Ihre Bedürfnisse zuzuschneiden und Sie mit den für Sie relevanten Inhalten zu kontaktieren, wie z. B. im Zuge von personalisierten Einladungen zu Events oder individualisierten Präsenten zu besonderen Anlässen.

d) Übermittlung personen- und vertragsbezogener Daten an Konzerngesellschaften:

Für den Fall, dass Sie einer Übermittlung personenbezogener Daten zugestimmt haben, übergeben wir diese an die in der Einwilligungserklärung aufgelisteten Konzerngesellschaften im dort spezifizierten Umfang. Auf Basis dieser Einwilligung werden die genannten Unternehmen Sie gegebenenfalls für Marketingzwecke kontaktieren und Ihnen Produktinformationen zusenden.

3. Verarbeitungszwecke zur Erfüllung rechtlicher Pflichten (Art. 6 Abs. 1 lit. c DSGVO)

Wir unterliegen vielfältigen gesetzlichen Verpflichtungen. Um diesen nachzukommen, verarbeiten wir, wo dies notwendig ist, Ihre personenbezogenen Daten.

a) Prävention und Abwehr strafbarer Handlungen:

Die BMW Bank ist gesetzlich verpflichtet, interne Sicherungsmaßnahmen zu ergreifen die dazu dienen, strafbare Handlungen zu vermeiden. In diesem Zusammenhang verarbeiten wir personenbezogene Daten im erforderlichen Maße.

b) Zwecke der Datensicherheit:

Unsere gesetzlichen Pflichten zur Sicherstellung der Sicherheit Ihrer Daten sind uns sehr wichtig. Gegebenenfalls verarbeiten wir im Rahmen von Maßnahmen zur Prüfung und Sicherstellung der Datensicherheit auch Ihre Daten, beispielsweise im Rahmen eines simulierten Hackerangriffs.

c) Erfüllung gesetzlicher Kontroll- und Meldepflichten:

Die BMW Bank unterliegt einer Vielzahl an weiteren gesetzlichen Verpflichtungen, beispielsweise im Bereich der Bankenaufsicht. Um diesen Verpflichtungen nachzukommen, verarbeiten wir Ihre Daten im erforderlichen Umfang und geben diese gegebenenfalls im Rahmen gesetzlicher Meldepflichten an die verantwortlichen Behörden weiter.

4. Verarbeitungszwecke auf Basis des berechtigten Interesses (Art. 6 Abs. 1 lit. f DSGVO)

Soweit erforderlich verarbeiten wir Ihre Daten zur Wahrung berechtigter Interessen von uns oder Dritten. Dies betrifft insbesondere die folgenden Zwecke:

a) Geschäftssteuerung und Weiterentwicklung von Produkten und Services:

Um unsere Produkte und Dienstleistungen fortlaufend zu verbessern, führen wir auf Basis von Vertragsinformationen bestimmte automatisierte Analysen durch und erstellen entsprechende Berichte. Auf Basis dieser Auswertungen leiten wir beispielsweise neue Produkte oder Maßnahmen zur Verbesserung von Kundenprozessen ab. Dabei werden die zuvor beschriebenen Auswertungen und Berichte grundsätzlich in aggregierter und anonymisierter Form erstellt.

b) Gewährleistung der IT-Sicherheit und des IT-Betriebs:

Wir entwickeln unsere Systemlandschaft ständig weiter. Dies tun wir zum einen, um neuen regulatorischen Anforderungen nachkommen zu können und zum anderen um die Vertragsbeziehung für Sie möglichst komfortabel zu gestalten, indem wir unsere Systeme für Sie immer weiter optimieren. In diesem Zusammenhang verarbeiten wir ggf. Ihre personenbezogenen Daten im Zuge von systemübergreifenden Integrationstests, um die Datenintegrität innerhalb unserer Anwendung gewährleisten zu können.

c) Verhinderung und Aufklärung von Straftaten:

Im Rahmen der Betrugsprävention verarbeiten wir bestimmte Daten und gleichen diese gegen Sanktionslisten ab. Daneben werden über zentrale Betrugspräventionssysteme von Auskunftsteilen (Fraud Pool) gegebenenfalls Informationen über missbräuchliches oder betrügerisches Verhalten zu Ihnen eingeholt und im notwendigen Umfang verarbeitet.

d) Entwicklung und Betrieb Künstliche Intelligenz:

Die BMW Bank nutzt in ihren Prozessen stellenweise Künstliche Intelligenz (KI), um diese stetig zu verbessern und infolge insbesondere die Vertragsabwicklung bzw. -beziehung mit Ihnen optimal zu gestalten. Die Verwendung der KI führt dabei an keiner Stelle zu einer automatisierten Entscheidungsfindung gegen Ihre Person.

Die Entwicklung und Validierung der Künstlichen Intelligenz erfolgt dabei grundsätzlich mit anonymen Daten. In Ausnahmefällen behalten wir uns vor, in diesem Zuge ggf. Ihre personenbezogenen Daten zu verarbeiten, um die Richtigkeit der Künstlichen Intelligenz zu gewährleisten.

e) Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten:

Unter Umständen verarbeiten wir Ihre Daten im Fall eines Rechtsstreits bzw. der Geltendmachung von rechtlichen Ansprüchen, sofern dies erforderlich ist. In diesem Zuge werden diese gegebenenfalls an weitere Stellen, wie z.B. Rechtsanwaltskanzleien, Strafverfolgungsbehörden o.ä. übermittelt.

Die BMW Bank setzt auf dieser Website keinerlei Cookies ein.

5. Wie lange werden wir Ihre Daten aufbewahren?

Wir werden Ihre Daten im Einklang mit Art. 17 DSGVO nur so lange aufbewahren, wie dies für die jeweiligen betreffenden Zwecke, für die wir Ihre Daten verarbeiten, notwendig ist. Dabei ist zu beachten, dass unsere Geschäftsbeziehung ein Dauerschuldverhältnis ist, welches auf eine Laufzeit von mehreren Jahren ausgelegt ist. Sofern die Daten für die Erfüllung vertraglicher oder gesetzlicher Pflichten nicht mehr erforderlich sind, werden diese gelöscht, es sei denn deren Weiterverarbeitung ist aus einem der folgenden Gründe erforderlich:

- Erfüllung handels-, steuer- oder bankenrechtlicher Aufbewahrungspflichten, die sich z.B. ergeben können aus: Handelsgesetzbuch (HGB), Abgabenordnung (AO), Kreditwesengesetz (KWG) und Geldwäschegesetz (GwG). Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung betragen bis zu zehn Jahre nach Beendigung der Geschäftsbeziehung.
- Aufbewahrung von Beweismitteln im Rahmen der gesetzlichen Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist 3 Jahre beträgt.

6. Mit wem werden wir Ihre Daten teilen?

Innerhalb der BMW Bank werden Ihre Daten grundsätzlich nur den für die Erfüllung der unter Ziffer 4 aufgeführten Zwecke erforderlichen Fachbereichen zur Verfügung gestellt. Daneben bedient sich die BMW Bank diversen Dienstleistern, die vertraglich verpflichtet werden, personenbezogene Daten ausschließlich zweck- und weisungsgebunden verarbeiten (z.B. im Kontext von IT-Dienstleistungen, Kundenservice,

Videolegitimation, Druck-, Archivierungs- und Versanddienstleistungen). Ihre Daten bleiben in diesem Kontext stets im Verantwortungsbereich der BMW Bank.

Die BMW Bank übermittelt Ihre Daten unter Umständen auch an eigenverantwortliche Stellen, sofern dies auf Basis der mit Ihnen geführten Geschäftsbeziehung oder einer vorrangigen Rechtsvorschrift notwendig ist oder wenn die BMW Bank ein berechtigtes Interesse an dieser Übermittlung hat. Im Hinblick auf diese Weitergabe ist zu beachten, dass wir als Bank zur Verschwiegenheit über alle kundenbezogenen Tatsachen verpflichtet sind, von denen wir Kenntnis erlangen. Ihre Daten werden mithin nur dann weitergeben, wenn dies im Einklang mit dem Bankgeheimnis ist. Weiterhin kann eine Datenübermittlung auf Ihren Wunsch hin erfolgen, sofern Sie in diese explizit eingewilligt haben. In diesem Kontext entbinden Sie die BMW Bank vom Bankgeheimnis.

An folgende Dritte können wir Ihre Daten übermitteln:

1. BMW Group Gesellschaften

Die BMW Bank ist als Teil der BMW Group Financial Services auch Teil der BMW Group. Ihre Daten werden daher gegebenenfalls im Einzelfall an eine oder mehrere Tochtergesellschaften der BMW AG übermittelt. Eine solche Übermittlung kommt insbesondere im Rahmen der nachstehend beschriebenen Sachverhalte in Betracht:

- Wenn Sie uns zuvor Ihre ausdrückliche Einwilligung gegeben haben, Ihre Daten für Werbe- oder Marketingzwecke mit anderen Unternehmen der BMW AG zu teilen.
- Wir berichten an die BMW AG grundsätzlich nur anonymisierte oder aggregierte Daten. Gegebenenfalls kann es jedoch vorkommen, dass in einem solchen internen Bericht einzelne vertragsbezogene Informationen übermittelt werden.

2. Datenübermittlung an sonstige Dritte

Wir werden Ihre Daten für die unter Ziff. 4 festgelegten Zwecke sowie im Rahmen gesetzlicher Auskunfts- und Meldepflichten unter Umständen auch an andere Dritte, wie beispielsweise externe Service- oder IT-Provider, externe Berater oder Kooperationspartner sowie unter Umständen der Aufsicht oder Behörden übermitteln.

7. Datenübermittlung an Länder außerhalb der EU

Die BMW Bank bevorzugt grundsätzlich eine Verarbeitung und Speicherung Ihrer personenbezogenen Daten bei den unter Ziff. 4 dargestellten Datenverarbeitungsprozessen innerhalb der EU oder des Europäischen Wirtschaftsraums („EWR“). Sollte dies in Ausnahmefällen nicht möglich sein, wird die BMW Bank sicherstellen, dass Ihre Daten im Einklang mit europäischen Datenschutzstandards verarbeitet werden. In solchen Fällen stellen wir durch vertragliche sowie technische und organisatorische Maßnahmen ein angemessenes Datenschutzniveau sicher. In der Regel vereinbaren wir EU Standard Vertragsklauseln, gegebenenfalls mit ergänzenden vertraglichen Regeln.

Einige Länder außerhalb der EU erkennt die EU bereits offiziell als Länder an, die ein angemessenes und vergleichbares Niveau an Datenschutz aufweisen. Dies hat zur Folge, dass Datenübermittlungen in diese Länder nach dem geltenden Datenschutzrecht keiner gesonderten behördlichen Zustimmung oder Vereinbarung bedürfen.

Sofern Sie Einsicht in die konkreten Schutzvorkehrungen für die Weitergabe von Daten in andere Länder nehmen möchten, kontaktieren Sie uns bitte anhand der in Ziff. 11 genannten Kommunikationskanäle.

8. Ihre Rechte als Betroffener und Ihr Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde

Nach der DSGVO stehen Ihnen gegenüber der BMW Bank insbesondere die folgenden Rechte als betroffene Person zu:

- das Recht auf Widerruf einer erteilten Einwilligung (Art. 7 DSGVO),
- das Recht auf Auskunft der über Sie verarbeiteten Daten (Art. 15 DSGVO),
- das Recht auf Berichtigung unrichtiger Daten (Art. 16 DSGVO),
- das Recht auf Löschung (Art. 17 DSGVO),
- das Recht auf Einschränkung der Verarbeitung (Art. 18 DSGVO),
- das Recht auf Datenübertragbarkeit der von Ihnen zur Verfügung gestellten Daten (Art. 20 DSGVO), sowie
- das Recht auf Widerspruch einer Verarbeitung auf Basis berechtigten Interesses unter Angabe Ihrer besonderen Situation (Art. 21 DSGVO).

Neben den vorgenannten Rechten haben Sie im Falle einer automatisierten Entscheidung im Einzelfall gem. Art. 22 Abs. 3 DSGVO das Recht auf Erwirkung des Eingreifens einer Person seitens der BMW Bank, auf Darlegung Ihres Standpunktes und auf Anfechtung der Entscheidung.

Sollten Sie darüber hinaus der Ansicht sein, dass die BMW Bank Ihren Bedenken nicht hinreichenden nachgekommen ist oder dass die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten durch uns gegen die DSGVO verstößt, haben Sie das Recht, eine Beschwerde bei einer zuständigen Datenschutzaufsichtsbehörde oder einen gerichtlichen Rechtsbehelf einzulegen. Die für die BMW Bank GmbH zuständige Datenschutzaufsichtsbehörde ist das Bayerische Landesamt für Datenschutzaufsicht, Promenade 18, 91522 Ansbach.

9. Kontaktdaten

Schriftliche Anfragen / Aufträge richten Sie bitte an:

Premium Financial Services
BMW Bank GmbH
80787 München

Kundenbetreuung Leasing und Finanzierung
Telefon: +49 89 3184-1000
Mo – Fr von 08:00 – 18:00 Uhr

Für Anfragen zum Datenschutz können Sie sich an das Team Datenschutz der BMW Bank unter folgender Adresse wenden:

Datenschutz.Bank@bmw.de

Daneben können Sie sich unter folgender E-Mail-Adresse gerne auch vertraulich an unseren Datenschutzbeauftragten wenden:

DSB.Bank@bmw.de